



Infrarotstrahlungs - Messkopf Typ 8.3

Infrarotstrahlung

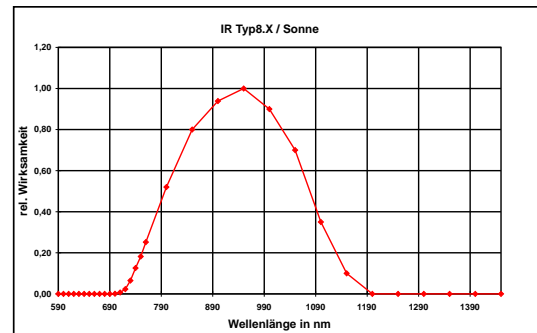
Als Infrarotstrahlung wird die gesamte auf die Erdoberfläche auftreffende diffuse und direkte Sonnenstrahlung bezeichnet. Der Spektralbereich erstreckt sich von 700 nm bis 5000 nm (IR).

Infrarotstrahlungssensor Typ 8.3

Der Sensor detektiert nahezu 30% des Sonnenspektrums im Bereich von 800 nm bis 1100 nm und umfasst damit den relevantesten Teil des IR. Die Messergebnisse geben beim Vergleich mit anderen Spektralbereichen Aufschluss über medizinisch und biologisch relevante Zusammenhänge.

Der Messkopf wird in Bereichen der medizinischen und biologischen Forschung, in Wetterinformations- und Prognosesystemen, in der Klimaforschung, im landwirtschaftlichen Sektor und zur allgemeinen Bevölkerungsinformation eingesetzt.

Der Messkopf Typ 8.3 hat ein wetterfestes, eloxiertes Aluminiumgehäuse. Die Messung ist cos-korrigiert. Der Lichteintrittsfenster besteht aus Kunststoff.

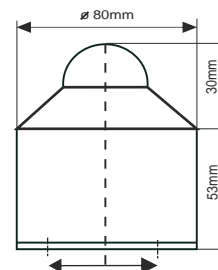


Technische Spezifikation

Meßbereich Global	0 - ca. 400 W/m ²
spektr. Empfindlichkeit	800 nm - 1100 nm
Max. spektrale Empfindl.	950 nm
Arbeitstemperatur	-20°C - +60°C
Signalausgang	0V - 2V
Energieversorgung	+5V - +18V
Befestigung	2 Schrauben M4 in Bodenplatte nach unten
Kabelführung	PTFE
Diffusor	PMMA
Dom	Fehler f2 < 3%
cos-Korrektur	< 1%
Linearität	< 10 %
absoluter Fehler	< 10 mV
Restspannung (E=0)	ca. 300 g
Gewicht	

Technische Änderungen bleiben vorbehalten.

Maßskizze:



Indium Sensor
Virchowstr. 7
D - 15366 Neuenhagen
Tel: (03342) 80239
Fax: (03342) 207886